

«click, like»

Text zu Predigt an der Konfirmation - Pfarrer Patrick Siegfried · Buchs SG · 12. Juni 2022

Ich kämpfe immer wieder mit Stimmen in meinem Kopf,
die sagen ich bin nicht genug.
Jede einzelne Lüge, die mir sagt, ich werde nie mithalten können.

Herr ... du durchschaust mich, du kennst mich durch und durch.

Ob ich sitze oder stehe – du weißt es,
aus der Ferne erkennst du, was ich denke.

Du sagst, dass ich geliebt werde,
auch wenn ich nichts fühlen kann.
Du sagst, ich bin stark, auch wenn ich denke,
dass ich schwach bin.

Ob ich gehe oder liege – du siehst mich,
mein ganzes Leben ist dir vertraut.

Schon bevor ich rede, weißt du, was ich sagen will.

Bin ich mehr als nur die Summe von jedem Hoch und jedem Tief?
Erinnere mich noch einmal daran,
wer ich wirklich bin, denn ich muss es wissen.

Von allen Seiten umgibst du mich und
hältst deine schützende Hand über mir.

Dass du mich so genau kennst –
unbegreiflich ist das, zu hoch,
ein unergründliches Geheimnis.

Und du sagst, ich werde festgehalten,
auch wenn ich zu kurz komme.
Und wenn ich nicht dazugehöre, sagst Du, ich gehöre Dir.

Du hast mich geschaffen – meinen Körper und meine Seele,
im Leib meiner Mutter hast du mich gebildet.

Herr, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und
einzigartig gemacht hast!

Grossartig ist alles, was du geschaffen hast – das erkenne ich!

In Dir finde ich meinen Wert,
in Dir finde ich meine Identität.
Ich nehme alles, was ich habe, und
lege es Dir zu Füßen

Schon als ich im Verborgenen Gestalt annahm,
unsichtbar noch, kunstvoll gebildet im Leib meiner Mutter,
da war ich dir dennoch nicht verborgen.

Und ich glaube - ich glaube, was Du von mir sagst.